

Biresin® M72

Modellpastensystem

Anwendungsbereiche

- maschineller Pastenauftrag auf Grundkörper für die Herstellung bearbeitbarer, endkonturnaher Rohlinge für Design-, Styling- oder Cubing-Modelle

Produktvorteile

- spezifisch leichtes, hartes und formstabiles Material
- nach der maschinellen Mischung thixotropierend und sehr standfest an senkrechten Flächen
- sehr feine, dichte, gut lackierbare Oberfläche
- verzugsarm
- sehr gute Bearbeitbarkeit

Beschreibung

- Basis 2K-PUR-System
- Komponente A **Biresin® M72**, Polyol, braun
- Komponente B **Biresin® M70**, Isocyanat auf MDI-Basis, rotbraun
- Spachtel **Biresin® Spachtel braun Neu**, 2K-Polyester-System

Verarbeitungsdaten		Komponente A	Komponente B
Einzelkomponenten		Biresin® M72	Biresin® M70
Viskosität, 25°C	mPa.s	~ 15.000	~ 175
Dichte	g/cm³	0,76	1,23
Mischungsverhältnis A : B	in Gewichtsteilen	100	45
		Mischung	
Mischviskosität, 25°C		nach 10 - 15 sec pastös	
Topfzeit, RT,	min	10 (nach dem maschinellen Auftrag)	
Härtezeit bis zur Bearbeitung	h	> 8	

Physikalische Daten (ca. Werte)

Biresin® M72 (A)	mit Komponente B	Biresin® M70
Dichte	ISO 845 g/cm³	0,9
Shore-Härte	ISO 868 -	D 65
E-Modul	ISO 178 MPa	700
Biegefestigkeit	ISO 178 MPa	20
Schlagzähigkeit	ISO 179 kJ/m²	9
Glasübergangstemperatur, Tg	ISO EN 61006 °C	47

Verarbeitungsdaten

Verarbeitungsdaten		Biresin® Spachtel braun Neu
Spachtel		Biresin® Spachtel braun Neu
Mischungsverhältnis A : B	in Gewichtsteilen	100 : 2
Topfzeit, RT	min	5
Abbindezeit, RT (bearbeitbar)	min	> 20

Verpackung

Einzelbinde	Biresin® M72 (A)	150 kg; 30 kg netto
	Biresin® M70 (B)	225 kg; 20 kg netto
Spachtel	Biresin® Spachtel braun Neu, (A)	2 x 8,34 kg netto Kartusche 6 x 1,76 kg netto Dosen im Karton
	BPO-Paste, (B)	2 x 0,16 kg netto Stäbe (für Kartuschen) 6 x 0,04 kg netto Tuben im Karton (für Dosen)

Verarbeitung

- Die Material-, Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur soll zwischen 18 und 25°C liegen.
- Weitere Hinweise zur Verarbeitung siehe Merkblatt: Verarbeitungsrichtlinien für Biresin® PUR-Pasten.
- Für Korrekturen an ausgehärteten Modellharzschichten aus Biresin® M72 wird Biresin® Spachtel braun oder weiß verwendet.

Lagerung der Rohstoffe und des Modells / der Form

- In temperierten Räumen (18 - 25°C) und ungeöffneten Originalgebinden beträgt die Lagerfähigkeit der Rohstoffe mindestens 12 Monate.
- Angebrochene Gebinde sind stets sofort wieder feuchtigkeitsdicht zu verschließen und baldmöglichst zu verarbeiten.
- Bei der Lagerung und dem Transport der ausgehärteten Modelle oder Formen sollten große Temperaturschwankungen vermieden werden, um Ribildung in der Beschichtung vorzubeugen.

Gefahrenhinweise

Informationen zum sicheren Umgang von chemischen Produkten, sowie die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Weitere Hinweise und Infodatenblätter zur Produktsicherheit und Entsorgung finden Sie im Internet unter www.sika.de.

Entsorgung

Nicht ausgehärtete Produkte sind in der Regel besonders überwachungsbedürftige Abfälle und müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Ausgehärtetes Material kann nach Absprache mit der jeweils zuständigen Behörde oder Deponie als Haus- / Gewerbeabfall entsorgt werden. Auskunftspflichtig für die ordnungsgemäße Entsorgung sind die örtlichen Behörden, wie z.B. Landratsamt, Umweltschutzamt oder Gewerbeaufsichtsamt.

Datenbasis

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Rechtshinweise

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Weitere Informationen:

Sika Deutschland GmbH
Niederlassung Bad Urach
Stuttgarter Str. 139
D - 72574 Bad Urach
Deutschland

Tel: +49 (0) 7125 940 492
Fax: +49 (0) 7125 940 401
Email: tooling@de.sika.com
Internet: www.sika.de

